

26. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Courage!

Ermutigung zum gemeinsamen Handeln für eine nachhaltigere, gerechtere Welt

*Donnerstag, 13. Oktober (abends)
bis Samstag, 15. Oktober 2022 (mittags)*

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 13. Oktober

- bis 18.00 Uhr Ankunft der Teilnehmer*innen
- 18.30 Uhr gemeinsames Abendessen
- 19.30 Uhr Abendprogramm im Lesesaal der Bibliothek
Bischof Hermann Glettler: *Mut und Verwundbarkeit – mehr Herz ist gefragt*
Musikalische Umrahmung: Stiftsorganist Lukas Punter (Cembalo) und Sophia Sagmeister (Fagott und Blockflöte)

Freitag, 14. Oktober

- 9 Uhr Begrüßung der Teilnehmer*innen durch Präsident Günther Andergassen und Abt Markus Spanier
- 9.30 –11 Uhr Daria Habicher: *Mit Courage in eine neue Zeit – Südtirol „2030“*
anschließend kurze Diskussion
- 11–11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30–13 Uhr Brigitte Ederer: *Couragiert sein, couragiert bleiben – zwischen Ethik und Sachzwang*
anschließend kurze Diskussion
- 13 Uhr Mittagessen
- 15–16 Uhr Marina Weisband: *Handeln lernen: Wie wir aus der Ohnmacht treten und uns als Gestalter begreifen* (online)
anschließend kurze Diskussion
- 16–17 Uhr Stefan Schmidt: *Verantwortungseigentum – die Idee und ihre Umsetzung bei ARCHE Naturprodukte GmbH*
anschließend kurze Diskussion
- 17–17.30 Uhr Kaffeepause
- 17.30–19 Uhr Diskussion in Kleingruppen / Plenum
- 19 Uhr Abendessen und Degustation (Bio-Dorfsennerei Prad)

26. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Samstag, 15. Oktober

- 8.45 Uhr Meditation in der Krypta mit Otwin Nothdurfter
- 9.15 Uhr Devin Zuber: *Welten in Sandkörnern, Himmel in Wildblumen: Zeit und Geist im Anthropozän*
anschließend Diskussion
- 10.45–11.15 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr Schlussdiskussion;
Abschluss durch Vizepräsidentin Micki Gruber
- 13 Uhr Mittagessen

Moderation: Otwin Nothdurfter

Mit Unterstützung von:

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da

